

Manufactum

Unterzeichnet Vertrag für Warenhaus in Österreich

Dienstag, 11.04.2017

Die Vertragsunterzeichnung legt den Grundstein für das insgesamt zehnte Warenhaus von Manufactum und markiert für das Unternehmen zugleich den Auftakt des stationären Handels in Österreich. Die Eröffnung ist für 2018 geplant.

Der erste Schritt ist getan, der Mietvertrag ist unterzeichnet, wie das Unternehmen mitteilt. Das traditionsreiche Handelsunternehmen Manufactum mit Stammsitz in Waltrop geht nach dem seit vielen Jahren erfolgreichen Versandhandelsgeschäft via Katalog und Online-Shop nun auch den Schritt in den stationären Handel in Österreich.

Die Donaumetropole Wien war schon länger im Fokus des Unternehmens: „Wir schätzen diese schöne Stadt und ihre Werte sehr und haben über sechs Jahre nach einem perfekten Standort gesucht. Wir freuen uns darauf, den Wienern und unseren langjährigen Kunden in Österreich künftig auch ein umfassendes Einkaufserlebnis über den Versand hinaus zu bieten“, sagt Dr. Christopher Heinemann, Geschäftsführer von Manufactum.

Auf rund 800 qm eröffnet 2018 das erste österreichische Manufactum Warenhaus im Gebäude der Österreichischen Kontrollbank, Am Hof 3–4, in Wien. Neben dem umfangreichen Manufactum Warenangebot aus den Sortimenten Bekleidung, Möbel und Heimtextilien, Küchen- und Gartenausstattung, Körperpflege sowie Bürobedarf und Uhren wird dort auch ein dazugehöriges Bistro mit hauseigener Bäckerei Einzug halten.

„Bei der Wahl des Standorts war uns die Einbindung in eine historisch gewachsene städtebauliche Situation ebenso wichtig wie die kaufmännische Tradition, die mit dem Ort verknüpft ist. Das Kontrollbank-Gebäude vereint all unsere Wünsche: Eingebettet in die charmante Kaffeehaus- und Einzelhandelsstruktur repräsentiert der Ort die Unternehmensphilosophie von Manufactum perfekt“, erklärt Dr. Christopher Heinemann, Geschäftsführer von Manufactum.

Der neue Standort ist zentral und geschichtsträchtig zugleich: „Am Hof“ gilt als einer der historisch bedeutendsten Plätze der Wiener Innenstadt. Das Gebäude der Kontrollbank, direkt gegenüber der Mariensäule, wurde vor rund 100 Jahren erbaut und steht unter Denkmalschutz. Umgeben von klassizistischen und barocken Gebäuden reiht sich Manufactum mit seinem zukünftigen Warenhaus dort in eine einmalige Einzelhandelskultur ein.

Vor dem Einzug von Manufactum wird das Gebäude einer ganzheitlichen Sanierung unterzogen und ein Großteil zur Einzelhandelsfläche umgebaut. Einige Bestandsflächen der Kontrollbank bleiben bestehen, sodass eine einzigartige Kombination von Tradition und Innovation entstehen wird. Ab November 2017 beginnen die Umbauarbeiten, spätestens im Herbst 2018 soll das Warenhaus eröffnen.

[zum Seitenanfang](#)